**Das Präsidium des Landgerichts**

**320 E – 50. 14 (12) Bielefeld, den 27.09.2016**

**20. Änderungsbeschluss zur Geschäftsverteilung**

**für das Landgericht Bielefeld im Jahr 2016**

Richter am Landgericht **Dr. Tyczynski** tritt am 01.10.2016 seinen Dienst (zunächst mit Urlaub bis zum 07.10.2016) wieder an. Richter am Landgericht **Reiner** ist voraussichtlich ab Oktober wieder vollständig dienstfähig. Richterin am Landgericht **Dr. Eisfeld** tritt am 17.10.2016 ihren Dienst im Rahmen der ihr bewilligten Teilzeitbeschäftigung mit 0,67 des regelmäßigen Dienstes wieder an. Richterin am Landgericht **Dr. Börger-Fischer** tritt am 25.10.2016 ihren Dienst im Rahmen der ihr bewilligten Teilzeitbeschäftigung mit ½ des regelmäßigen Dienstes wieder an. Richter am Landgericht **Grosbüsch** tritt am 02.11.2016 seinen Dienst wieder an. Am 25.01.2017 beginnt die Mutterschutzfrist für Richterin am Landgericht **Wiebusch-Knauff**, die bereits ab dem 14.11.2016 beurlaubt ist. Der Dienstleistungsauftrag von Richterin **Brunnberg** endet am 17.10.2016.

Aus diesem Grund wird die richterliche Geschäftsverteilung wird mit Wirkung ab dem **01.10.2016** wie folgt geändert:

**1.**

Der Vorsitzende Richter am Landgericht **Dr. Hartmann** bleibt in den Verfahren 2 KLs 1/16 und 2 KLs 18/15 sowohl für die in als auch die außerhalb der Hauptverhandlung zu treffenden Entscheidungen zuständig.

**2.**

Richter **Gabler** scheidet aus der 16. Strafkammer (Strafvollstreckungskammer) aus und wechselt im Umfang des dadurch freiwerdenden Anteils von 0,3 seiner Arbeitskraft in die 19. Strafkammer (Strafvollstreckungskammer).

**3.**

Richter am Landgericht **Wahlmann** scheidet aus der 15. Strafkammer (Strafvollstreckungskammer) und aus der 17. Strafkammer (Strafvollstreckungskammer) aus und wird mit 1,0 seiner Arbeitskraft der 2. Strafkammer zugewiesen, in der er den stellvertretenden Vorsitz übernimmt.

**4.**

Richter am Landgericht **Dr. Tyczynski** wird mit 0,3 seiner Arbeitskraft der 15. Strafkammer (Strafvollstreckungskammer), mit 0,2 seiner Arbeitskraft der 16. Strafkammer (Strafvollstreckungskammer) und mit 0,2 seiner Arbeitskraft der 17. Strafkammer (Strafvollstreckungskammer) zugewiesen.Mit 0,3 seiner Arbeitskraft wird er der 1. Zivilkammer zugewiesen, in der den stellvertretenden Vorsitz übernimmt.

**5.**

Die 7. Zivilkammer ist infolge unerwartet hoher Eingänge überlastet. Zu ihrer Entlastung und zur Gewährleistung gleichmäßiger Belastungen aller Zivilkammern übernehmen aus dem Zuständigkeitsbereich der 7. Zivilkammer:

* die 9. Zivilkammer die ersten 10 der ab dem 01.10.2016 eingehenden allgemeinen Zivilsachen und
* die 2. Zivilkammer die 11. bis 20. der ab dem 01.10.2016 eingehenden allgemeinen Zivilsachen.

Mit Wirkung ab dem **10.10.**:

Richterin am Landgericht **Rösmann** scheidet aus der 1. Zivilkammer aus und wechselt in die 3. Zivilkammer, der sie dann mit 0,5 Arbeitskraftanteilen angehört.

Mit Wirkung ab dem **17.10.2016:**

**1.**

Richterin am Landgericht **Dr. Eisfeld** wird der 2. Zivilkammer zugewiesen.

**2.**

Richter am Landgericht **Dr. Pahnke** scheidet mit 0,1 seiner Arbeitskraft aus der 4. Strafkammer aus und wird in gleichem Umfang der 10. Strafkammer zugewiesen.

Mit Wirkung ab dem **25.10.2016:**

**1.**

Richterin am Landgericht **Kujas** scheidet aus der 18. Zivilkammer aus und wechselt im Umfang des dadurch freiwerdenden Anteils von 0,1 ihrer Arbeitskraft in die 20. Zivilkammer.

**2.**

Richterin am Landgericht **Dr. Börger-Fischer** wird der 18. Zivilkammer zugewiesen, in der sie den stellvertretenden Vorsitz übernimmt.

Mit Wirkung ab dem **02.11.**

**1.**

Richter am Landgericht **Grosbüsch** wird mit 0,7 seiner Arbeitskraft der 4. Strafkammer zugewiesen, in der er den stellvertretenden Vorsitz übernimmt. Mit 0,3 seiner Arbeitskraft wird er der 15. Strafkammer (Strafvollstreckungskammer) zugewiesen.

**2.**

Richter am Landgericht **Dr. Tyczynski** scheidet aus der 15. Strafkammer (Strafvollstreckungskammer) aus und wird im Umfang des dadurch freiwerdenden Anteils seiner Arbeitskraft der 1. Zivilkammer zugewiesen, der er nunmehr mit 0,6 seiner Arbeitskraft angehört.

**3.**

Richterin **Dr. Welling** scheidet im Umfang von 0,5 ihrer Arbeitskraft aus der 4. Strafkammer aus und wechselt im gleichen Umfang in die 22. Zivilkammer.

Petermann Drees Dr. Misera

Müller Nabel Schröder

Wiemann Dr. Windmann Dr. Zimmermann